



## EINLADUNG

zum 30. Halbturner  
**Pfarrfest und Kirtag**  
am 16. Juli 2023, Kirchenplatz



**10.00 Uhr:**  
**Heilige Messe**  
in unserer Pfarrkirche,  
musikalisch begleitet von  
„LAUDATE“  
anschließend Fröhschoppen mit  
der Grenzlandkapelle Halbturn  
am Kirchenplatz

### DAS ERWARTET EUCH NOCH:

- \* Schnitzerl und Schweinsbraten von Talos Hubert & Co.
- \* Vielfältiges von Thai Sawadee
- \* Langos
- \* Grillwürstel am Abend vom PGR



**Selbstverständlich gibt es zum guten Essen auch reichlich Trinken, ein schönes Erlebnis als Gemeinschaft, die nach langer Zeit wieder miteinander feiert und eine nette Zeit verbringt.**

**Der Reinerlös fließt in den Um- und Zubau der ehemaligen Vinothek in ein „PFARRTREFF“**

<b>Inhalt:</b>	<b>Firmung 2023</b>	<b>Seite 2</b>	<b>Taufen</b>	<b>Seite 6</b>
	<b>Wort des Herrn Pfarrers</b>	<b>Seite 3</b>	<b>Hochzeiten</b>	<b>Seite 7</b>
	<b>Wussten Sie ...</b>	<b>Seite 3</b>	<b>Allerlei</b>	<b>Seite 8</b>
	<b>Erstkommunion 2023</b>	<b>Seite 4</b>	<b>Aus dem Pfarrleben</b>	<b>Seite 9</b>
	<b>Minis</b>	<b>Seite 5</b>	<b>Fronleichnam</b>	<b>Seite 10</b>

**\* FIRMUNG 2023 \* FIRMUNG 2023 \***



Am 1. April spendete Herr Generalvikar Michael WÜGER 24 Jugendlichen unserer Pfarre das Sakrament der Firmung.

In alphabetischer Reihenfolge: Gromek Julian Zacharias, Jezik Thomas, Meszlenyi Alexander, Nekowitsch Lukas, Novak Gabriel, Preiner Julian Manfred, Schießler Simon, Talos Felix Hubert, Kögl Valentina, Lang Cora, Rauscher Laura, Rauscher Lena, Schwartz Emily, Ulram Theresa Maria, Unger Amelie, Ziniel Sara, Göttl Lisa Marie, Schwarz Paulina Johanna, Bauer Chiara Valentina, Berger Emma, Gangl Florian, Ladich Niklas, Weiß Sebastian, Wimmer Thomas.



Gespräch mit dem  
Pfarrgemeinderat,



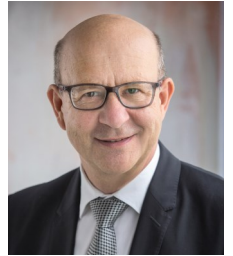
am Nachmittag WG-Feier mit  
Beichtmöglichkeit und Krankensalbung



**Vielen Dank den Firmgruppenbetreuerinnen  
Sandra Preiner & Doris Nekowitsch  
Martina Schiener-Wimmer & Gabriela Steurer  
Verena & Lena Göttl**



## \* WORT DES HERRN PFARRERS



Liebe Halbturnerinnen und Halbturner, liebe Pfarrgemeinde,

"Theoretisch gibt es eine vollkommene Glücksmöglichkeit: An das Unzerstörbare in sich glauben und nicht zu ihm streben" (Franz Kafka). Es ist ein eigenartiger Weg, den der jüdische Dichter Franz Kafka als Weg zum Glück beschreibt.

Auf der einen Seite sollen wir daran glauben, dass in uns das Unzerstörbare ist, dass in uns Gott wohnt.

Aber wir sollen nicht zu ihm streben. Wir sollen darauf verzichten, diesen Gott in uns zu erreichen, etwa durch Meditation oder Kontemplation. Wir sollten an den Gott in uns glauben, ohne uns dem Druck auszusetzen, diesen Gott auch zu erfahren und zu spüren. Der Glaube, die Vorstellung, dass Gott in mir wohnt und dass dort, wo Gott in mir wohnt, die Welt keine Macht über mich hat und niemand mich verletzen kann, genügt, um mich innerlich frei zu fühlen, um das Glück in mir zu finden...

Gott in mir, auch wenn ich ihn nicht erfahre. Dieser Glaube an den unzerstörbaren Gott in mir schenkt das wahre Glück, das Glück jenseits aller Erfahrung, jenseits allen Glücksgefühls. Möge dieses Glück für uns nicht nur eine Theorie bleiben! Ich wünsche Ihnen allen eine gnadenvolle Sommerzeit!

*Peter Miscik*  
Ihr Pfarrer Peter Miscik

Halbturn, den 10.07.2023

## \* WUSSTEN SIE, .....

..., dass mit Myroslav Rusyn, der aus der Westukraine stammt, von der Diözese Eisenstadt ein Priester angestellt wurde, der verheiratet ist, und dessen Frau Maryna im September ihr 4. Kind erwartet. Dies ist kein Problem und seine Arbeit ist vom Vatikan genehmigt, da die griechisch-katholische Kirche unverheiratete, wie auch verheiratete Männer zu Priestern weiht. Priester heiraten nicht, sondern verheiratete Männer dürfen sich weihen lassen. Dieses Detail wird deutlicher, wenn etwa die Ehefrau des Priesters stirbt. Der verwitwete Mann darf als Priester nicht ein zweites mal heiraten. Auch die Bischöfe dürfen nur aus den unverheirateten Priestern ausgewählt und geweiht werden. Aus der Sicht der griechisch-katholischen und der römisch-katholischen Kirche haben beide—verheiratete, wie auch unverheiratete Priester—die gleiche Würde. In der Ukraine sind laut Pfarrer Myroslav Rusyn etwa 90 % der Priester verheiratet. „Wir gehören zur byzantinischen Tradition, zur griechisch-katholische Kirche, die auch in eine Einheit mit der römisch-katholische Kirche ist. Und das alles zusammen macht eine ganze katholische und apostolische Kirche“. Pfarrer Myroslav Rusyn versieht seine seelsorgerischen Dienste in Deutsch Jahrndorf, Nickelsdorf, Gattendorf, Zurndorf, Potzneusiedl und im Krankenhaus Kittsee.

... wie mein Lieblingspruch lautet, wenn die Temperaturen für mehrere Tage auf mehr als 30 Grad klettern:  
„Mit **20** denkt man sich: jetzt ist, Zeit fürs Freibad,  
mit **30**: Auf an den Strand,  
mit **40**: Wo ist das nächste Lokal für den lauen Sommerabend?  
und **ab 60**: Dann wasche ich die Wäsche.  
Die wird heute sicher schnell trocken!“

## Pfarre Halbturn

Kirchenplatz 3

7131 Halbturn

**Pfarrer: Dr. Peter Miscik**

Tel.: 02172/8632

Mail: [halbturn@rk-pfarre.at](mailto:halbturn@rk-pfarre.at)

[www.pfarrehalbturn.at](http://www.pfarrehalbturn.at)

**Pfarrkanzlei: Montag 15.00—17.00 Uhr**

**Donnerstag 15.00—17.00 Uhr**

**Erika Sack, Tel.: 0650/41 64 751, Mitglied des Kuratorenteams**

**Pfarrkirche zum Heiligen Josef**

**Gottesdienstordnung:**

**SONNTAG: 08:00 Uhr HI. Messe  
10:00 Hochamt**

**SAMSTAG: 19:00 Uhr HI. Messe im Sommer  
18:00 Uhr HI. Messe im Winter**

**WERKTAGS: 07:15 Uhr oder 18:00/19:00 Uhr**

**Die genauen Zeiten entnehmen Sie bitte der wöchentlichen Gottesdienstordnung, die auch auf der Homepage zu finden ist.**



## \* ERSTKOMMUNION 2023 \* ERSTKOMMUNION 2023 \*



14 Mädchen und Buben feierten am 7. Mai gemeinsam mit der Pfarrgemeinde das Fest ihrer ersten Heiligen Kommunion



In alphabetischer Reihenfolge: Felix Marian BRUNNER, Niklas Norbert DYCZEK, Johanna FEILER, Lukas GANGL, Jakob HAFNER, Johannes KISS-BRAUNSCHMIDT, Sophie KNÖBL, Samuel Kien LE, Leonie NEMETH, Jessica PITSCHILLER, Sebastian SCHIESSLER, Marie STADLER, Luisa ULRAM, Juna UNGER, Johannes ZINIEL (nicht am Foto, leider kurzfristig ausgefallen).



**Generalprobe am 5.5.**



**Dankgottesdienst am 14.5**

### **Eindrücke der Erstkommunionkinder:**

*Sophie: „Wie ich die Hostie bekommen habe, war ich glücklich.“*

*Luisa: „Ich habe bei jedem Lied weinen müssen, weil ich mich so gefreut habe.“*

*Juna: „Als ich die Hostie bekommen habe, war ich sehr aufgeregt.“*

*Niklas: „Mir haben die Lieder sehr gut gefallen.“*

*Johannes: „Die Lieder waren sehr schön!“*

**\* MINIS \* MINIS \* MINIS \* MINIS \***



Am 30. Juni 2023 endete in Österreich formell die Pandemie. Das Datum sollte man sich rot einrahmen: Die Krankheit gibt es leider weiterhin, sie ist lediglich nicht mehr anzeigepflichtig.



„Unser Weg war ein steiniger – wir sind ihn alle gemeinsam gegangen“ war das Motto eines Projektes in der Karwoche 2020, zu dem alle Kinder, alle Erwachsene, alle Halbtuner eingeladen waren, teilzunehmen.

Die Aufgabe war, mindestens 2 Steine zu bemalen und diese rund um die Kirche zu positionieren. Ein Stein lag oben, nach den Stiegen links als Start. Der steinerne Weg sollte bei der Sakristei vorbei, hinter der Kirche herum, beim hinteren Eingang vorbei, bis zum Parkeingang und die Stufen hinauf zur Kirche führen. Der Wunsch wäre gewesen, den Kreis um die Kirche bis zum Ostersonntag zu schließen. Ein Hinweis bzw. Anreiz von Pfarrer Peter Miscik war außerdem, dass er die Steine am Ostersonntag segnen werde und diese dann ab 12.00 Uhr – gemeinsam mit dem Osterlicht, das im Vorraum der Kirche für Alle zur Verfügung stand – abgeholt werden können. Zur Erinnerung: Es war 2020 kompletter Lockdown, der Gottesdienst konnte nur mit 5 Gläubigen gefeiert werden.

Ein Mitglied des Pfarrgemeinderates erzählt: „Am Abend des Karfreitags legten wir unsere bemalten Steine zu den anderen. Die Steinreihe reichte leider erst bis zur Sakristei. Wir fragten uns, ob sich das wohl bis Ostersonntag ausgehen werde. Es ging sich aus! Vollbracht aus einem überwältigendem Gemeinschaftsgefühl. War das ein Osterwunder! War das ein Osterwunder? Eine wunderschöne,

farbenfrohe Steinkette von mehr als 1000 Steinen umschloss unsere ganze Kirche rundherum, mit Wünschen, Gebeten, Namen, Ostersymbolen und lustigen Zeichnungen versehen, kunstvoll und liebevoll verziert von Groß und Klein unserer Pfarrgemeinde. So ein schönes Bild, ... „Als wären Steine zu Blumen auferstanden!“

Eine Aufgabe wurde noch mitgegeben: Bitte hebt die Steine zu Hause auf, wir werden euch einladen, einen davon beim ersten Gottesdienst, den wir wieder zusammen feiern können, mitzubringen und einen wollen wir beim



nächsten Osterfest 2021 in die Kirche bringen. Ja, so dachte es Pfarrer Peter Miscik mit dem Pfarrgemeinderat... Doch es kam anders, Das Osterfest 2021 konnten wir immer noch nicht zusammen begehen, aber heuer erinnerten wir unsere Kirchengemeinde an das seinerzeitige Projekt und tatsächlich, viele hatten ihre Steine zu Hause aufgehoben und brachten sie am Ostersonntag 2023 mit in die Kirche.

Unsere Minis bastelten daraus ein „Coronakreuz“ rechts vom Kircheneingang, damit wir uns immer an diese Zeit erinnern!

\* TAUFEN \* TAUFEN \* TAUFEN \*



Johanna Elisabeth GRAF



Lukas TISCHLER



Beschenkt mit Gottes Leben in der Taufe



Marlene HEINDL



Eric SAMITZ



Lucas WACHTLER





**\* HOCHZEITEN \***



**Lisa BRUNNER & Bernhard KOCH**

**Sabine STÖGER & Andreas TISCHLER**



*Herzlichen  
Glückwunsch*

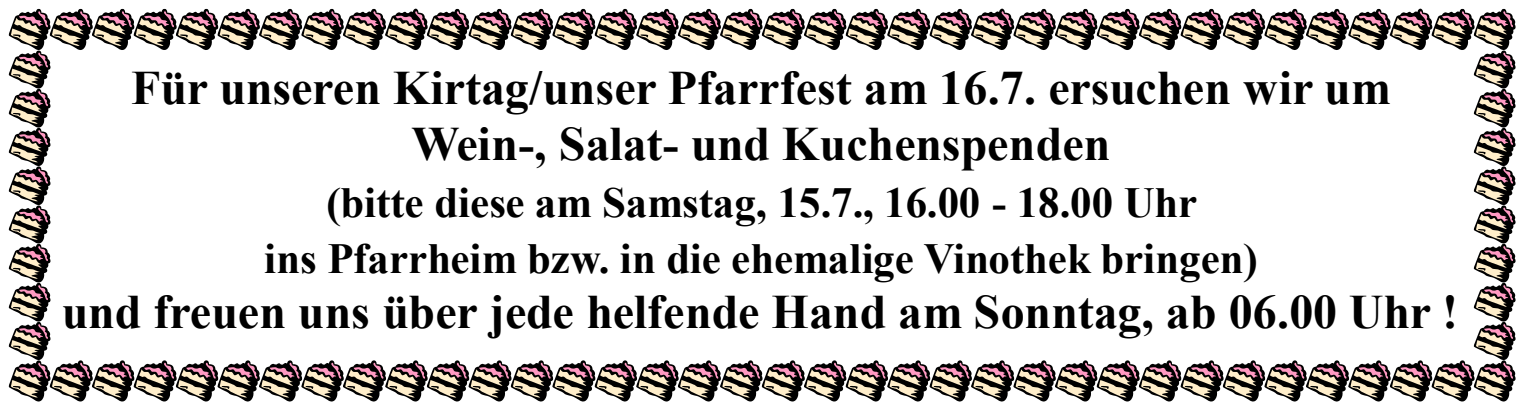


**Sandra WACHTLER & Thomas TISCHLER**



**Lisa-Maria STEURER & Laurenz VORMITTAG**

\* ALLERLEI \* ALLERLEI \* ALLERLEI \*



**Für unseren Kirtag/unsere Pfarrfest am 16.7. ersuchen wir um  
Wein-, Salat- und Kuchenspenden  
(bitte diese am Samstag, 15.7., 16.00 - 18.00 Uhr  
ins Pfarrheim bzw. in die ehemalige Vinothek bringen)  
und freuen uns über jede helfende Hand am Sonntag, ab 06.00 Uhr !**

Nach "lieben" ist "helfen" das schönste Zeitwort der Welt.

Bertha von Suttner

### Ein anderes Wort für Sommer

Sommer, das ist ein anderes Wort für Freiheit!  
Alles wird leichter, fröhlich und spontan.  
Enges, Kaltes und Erstarrtes  
schmilzt dahin  
unter der mächtigen Kraft der Sonne.  
Sommer, das ist ein anderes Wort für Freiheit!



Bunte Kleider, barfußige Kinder, lächelnde Menschen.  
Mürrische Gesichter, Sorgenfalten und Regenwetterlaune  
wehen davon im leichten Sommerwind.  
Mein Herz fliegt ganz hoch  
in einen blauen Himmel hinein,  
der heute nur dein Lob singt,  
du schöpferischer Gott, der die Macht hat,  
alles das zu ersinnen, und verschwenderisch Farben und  
Licht austeilte.



Gott, das ist ein anderes Wort für Sommer.  
(Quelle unbekannt)



wünscht Ihnen  
PFARRER MISCIK und  
der PFARRGEMEINDERAT !

## TERMINE



- **30.07.:**  
Gottesdienst am Sportplatz im Rahmen der 100-Jahr-Feier des Fußballvereines
- **05. bis 09.08.:**  
46. Fußwallfahrt nach Maria Zell, Messe in Maria Zell am Mittwoch, 9.8. um 14.00 Uhr
- **Dienstag, 15.08.:** Mariä Aufnahme in den Himmel, Wallfahrt nach Frauenkirchen
- **24.09.:** Erntedankgottesdienst im Rahmen des „Tschardakenfestes“
- **07.10.:** Ehejubiläumsmesse
- **10. bis 15.10.:** Pfarrwallfahrt nach Fatima
- **01.11.:** Allerheiligen
- **26.11.:** Christkönigsfest—Live-Übertragung unseres Gottesdienstes im Programm „ServusTV“
- **27.11.:** Anbetungstag

Allen, die eine Schulausbildung abgeschlossen haben, herzlichen Glückwunsch, jenen, die etwas neu beginnen, das Vertrauen an den Zauber des Anfangs, und allen, die sich an der Sonne, am Schwimmen, am Verreisen oder an der Arbeit am Feld und im Weingarten erfreuen, eine wunderschöne Zeit. Jenen, die heiße Temperaturen nicht so mögen, die Aufmunterung, durchzuhalten, denn der nächste Winter kommt bestimmt !



**\* AUS DEM PFARRLEBEN \* AUS DEM PFARRLEBEN \***

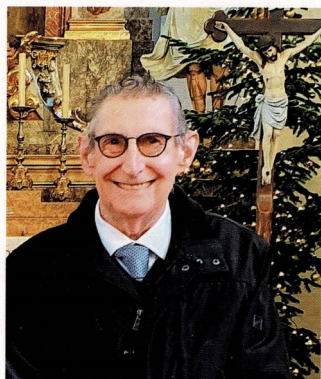


Süßes Geschenk an den Herrn Grafen, anlässlich seines 60. Geburtstages

**Ostern 2023**



**Frühstück nach dem Emmausgang**



In lieber Erinnerung  
**Franz Schneider**  
geb. 29.4.1950  
gest. 28.4.2023



**Verleihung beim Festakt 350-Jahr-Jubiläum**



Leider mussten wir uns auch von unserem Herrn Religionslehrer verabschieden



**Schulschlussgottesdienst - 4. Klasse**

**\* FRONLEICHNAM \* FRONLEICHNAM \* FRONLEICHNAM \***



**FRONLEICHNAM 2023:**

Nach 2 Jahren war es wieder möglich, die Prozession in der gewohnten Form mit 4 Altären abzuhalten. Dank an all jene, die zum Gelingen in der würdigen Form beigetragen haben.



**Himmel- und Windlichtträger: Jahrgang 1973**



**Impressum:**

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Pfarre Halbtturn (PGR), Kirchenplatz 3, 7131 Halbtturn  
Tel.: 02172/8632, e-mail: halbtturn@rk-pfarre.at

Eigenvervielfältigung

**Wir freuen uns über Reaktionen, Leserbriefe oder über Ihre Beiträge für das Pfarrblatt. Bitte setzen Sie sich über die oben angeführten Medien—oder besser noch persönlich - mit uns in Verbindung.**